



### Grußwort

Im Rahmen der Reihe Niedersachsen-Forum „Alter und Zukunft“ wird die diesjährige Veranstaltung mit dem Titel **„Sorge und Mitverantwortung in der Kommune – Älterwerden im Quartier“** am 8. November in Hameln durchgeführt. Die lokalen Verhältnisse beeinflussen in hohem Maße die Lebensqualität im Alter. Der Siebte Altenbericht der Bundesregierung zeigt auf, welche Voraussetzungen vor Ort gegeben sein müssen, damit ein gutes Leben im Alter möglich ist. Um diese Herausforderungen besser zu bewältigen, ist eine gute Vernetzung und Koordinierung zwischen den Akteuren der lokalen Versorgung der Seniorinnen und Senioren notwendig. In solchen Akteursnetzwerken können die Kommunen wichtige Aufgaben übernehmen.

Um den Austausch unter Verantwortlichen, Engagierten und Interessierten zu intensivieren, richtet sich diese Tagung sowohl an die Bürgerinnen und Bürger der Region als auch an ein überregionales Fachpublikum.

In zwei Foren werden Lösungen zu ausgewählten Anforderungen in den Bereichen Wohnen und Wohnumwelt und gesundheitliche Versorgung vorgestellt. Ein drittes Forum zeigt verschiedene Facetten des bürgerschaftlichen Engagements im Landkreis Hameln-Pyrmont.

Auf dem parallel durchgeführten „Markt der Möglichkeiten“ haben regionale und überregionale Initiativen und Projekte die Gelegenheit, ihre Arbeit sowie ihre Serviceangebote einem größeren Publikum vorzustellen.

Ich wünsche allen Teilnehmenden am diesjährigen Niedersachsen-Forum „Alter und Zukunft“ interessante Einblicke und Erlebnisse. Lassen Sie sich anregen, das Älterwerden im Quartier mitzugestalten.

Tjark Bartels  
Landrat des Landkreis Hameln-Pyrmont

### Anfahrt

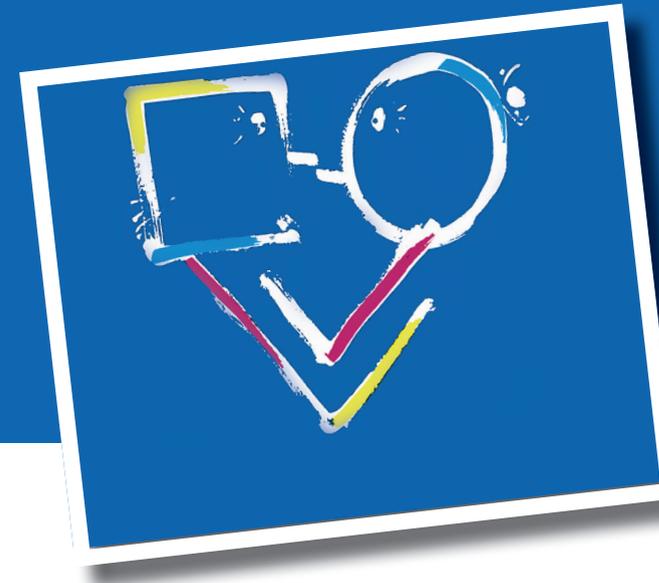
Handelslehranstalt Hameln  
Mühlenstraße 16  
31785 Hameln  
Telefon: 0 51 51 / 93 08 01  
E-Mail: info@hla-hameln.de  
Internet: www.hla-hameln.de  
*Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.*

#### Anfahrt mit der Bahn:

Mit der Bahn erreicht man Hameln regelmäßig mit der S5 aus Richtung Hannover und Paderborn sowie mit der Nord-West-Bahn aus Richtung Hildesheim und Bünde. Zur Handelslehranstalt sind es nur noch 20 Minuten zu Fuß oder 5 Minuten mit den Bussen der Linien 10, 40 oder 520 bis zur Haltestelle „Mühlenstraße/ Rattenfängerhalle“.

#### Anfahrt mit dem Auto:

Die Handelslehranstalt befindet sich direkt neben der Rattenfängerhalle. Hinter dem Hamelner Ortsschild empfiehlt es sich, sich an den weißen Wegweisern zur „Rattenfängerhalle“ zu orientieren. Direkt unter der Rattenfängerhalle befindet sich ein Parkhaus mit Zufahrt über die Straße „Am Stockhof“. In unmittelbarer Nähe ist der Parkplatz „An der Weser“ mit der Zufahrt über die Hafestraße.



## Sorge und Mitverantwortung in der Kommune – Älterwerden im Quartier

8. November 2017,  
Forum der Handelslehranstalt, Hameln



Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie kennen wahrscheinlich den berühmten Satz: *Alt werden will jeder, älter werden will niemand.* Was hier launig anklingt, hat einen ernsten Hintergrund. Wir sollten frühzeitig darüber nachdenken, wie wir unseren Lebensabend verbringen wollen. Die Erfahrung zeigt, dass die meisten älteren Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung leben wollen, so selbstbestimmt wie möglich und mit so viel Unterstützungsangeboten wie nötig.

Damit dies gelingt, sind neben der Politik auch viele andere gesellschaftliche Gruppen gefordert. Ein liebens- und lebenswertes Wohnumfeld entscheidet sich gerade auch vor Ort, so wie das Niedersachsen-Forum in Hameln programmatisch überschrieben ist: *„Sorge und Mitverantwortung in der Kommune – Älterwerden im Quartier“*. Dabei müssen wir insbesondere auch die neuen Herausforderungen, die sich durch den demographischen Wandel ergeben, in den Blick nehmen.

Als niedersächsische Sozialministerin begrüße ich insbesondere Projekte, die auf lokalen Strukturen aufbauen und die Akteurinnen und Akteure vor Ort besser mit einander vernetzen. Weitere gute Beispiele werden wir im Rahmen dieses Niedersachsen-Forums kennenlernen.

Besonders begrüße ich dabei, dass auch ein Forum zum bürgerschaftlichen Engagement vorgesehen ist, dass Mittel und Wege aufzeigt, was engagierte Bürgerinnen und Bürger vor Ort „auf die Beine stellen können“.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Niedersachsen-Forums „Alter und Zukunft“ in Hameln wünsche ich interessante Diskussionen und konstruktive Gespräche.

Ihre

Cornelia Rundt  
Niedersächsische Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung



## Programm

ab 10:00	Einlass und Begrüßungsgetränke; Besuch Markt der Möglichkeiten
10:15	Musikalische Begleitung
11:00	Einstieg: Senioren-Theater-Gruppe „Spätlese“
11:10	Eröffnung des Forums <i>Jörg Röhmann,</i> Niedersächsischer Staatssekretär für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
11:30	Begrüßung durch den Landkreis Hameln-Pyrmont <i>Tjark Bartels,</i> Landrat des Landkreis Hameln-Pyrmont
11:45	Sorge und Mitverantwortung in der Kommune – Erkenntnisse und Empfehlungen des Siebten Altenberichts <i>Prof. Dr. Susanne Kümpers,</i> Hochschule Fulda
12:45	Überleitung in die Pause: Senioren-Theater-Gruppe „Spätlese“
13:00	Mittagspause und Besuch Markt der Möglichkeiten
14:00	Beginn der parallelen Foren
Forum I: Wohnen und Wohnumfeld	<b>Lebensraum für Menschen mit Demenz</b> <i>Christine Boss-Walek,</i> Einrichtungsleitung „Töneböen am See“  <b>Quartiersentwicklung</b> <i>Sven und Manuel Jösting,</i> Heimleitung und Inhaber „Senioren-domizil Riepenblick“

Sicherheit zu Hause –  
Ohne Hindernisse durch den Alltag  
*Irja Rauhut,*  
zertifizierte Wohnberaterin, Johanniter Unfall Hilfe e. V.

**Moderation:**  
*Sandra Exner,*  
Landesagentur Generationendialog Niedersachsen

### Forum II: Gesundheitliche Versorgung

Neue Möglichkeiten in der Pflege  
durch die Pflegestärkungsgesetze  
*Michael Wyrwoll,*  
Gesundheitsamt Landkreis Hameln-Pyrmont

Sturz – und dann?  
Versorgungsmöglichkeiten im Alterstraumazentrum  
*Dr. med. Tilman Kiene,*  
Chefarzt Abteilung Geriatrie, m&i-Fachklinik Bad Pyrmont  
*Frank Blömker,*  
Chefarzt Fachabteilung für Unfall- und  
Handchirurgie/Sporttraumatologie,  
AGAPLESION EV. BATHILDISKRANKENHAUS  
Bad Pyrmont

Palliative Versorgung im Landkreis  
*Ute Watzlaw-Schmidt,*  
Fachärztin für Allgemeinmedizin

**Moderation:**  
*Martin Schumacher,*  
Landesagentur Generationendialog Niedersachsen

### Forum III: Bürgerschaftliches Engagement

**Bürgerbus**  
*Jan Lababidi,*  
Vorsitzender Bürgerbusverein Bad Münden e. V.

**Osterwalder Mitfahrbank**  
*Torsten Hofer,*  
Ortsbürgermeister Osterwald

**Helfende Hände**  
*Elke Reuker,*  
Hessisch Oldendorf

Auf dem Weg in eine zukunftssichere  
Dörfergemeinschaft  
*Inse Brandes,*  
Ideenwerkstatt Dorfzukunft-Flegessen,  
Hasperde, Klein Süntel

**Moderation:**  
*Monika Steudle,*  
Gesundheitsregion Hameln-Pyrmont

15:30 **Wer lebt wird älter**  
*Dr. Henning Scherf,*  
Bürgermeister und Präsident des Senats  
der Freien Hansestadt Bremen a. D.

16:15 **Schlusswort und Ausblick**  
*Dr. Klaus Weber,*  
Leiter Gesundheitsamt Landkreis Hameln-Pyrmont

16:30 **Veranstaltungsende**

**Gesamtmoderation:**  
*Thomas Altgeld,*  
Landesvereinigung für Gesundheit und  
Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

## Veranstaltungshinweise

### Veranstalter

Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und  
Gleichstellung in Zusammenarbeit mit der dem Landkreis Hameln-  
Pyrmont und der Landesagentur Generationendialog Niedersachsen  
in der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozial-  
medizin Niedersachsen e. V.

### Veranstaltungsort

Forum der Handelslehranstalt  
Mühlenstraße 16  
31785 Hameln

### Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme am Niedersachsen Forum Alter und Zukunft ist kosten-  
frei. Ihre schriftliche Anmeldung bis zum **25. Oktober 2017** auf der  
anhängenden, abtrennbaren Antwortkarte per Post oder Fax erbeten.  
Vor Ort besteht die Möglichkeit an einem Mittagsimbiss für 4,00 €  
teilzunehmen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit in der Cafeteria  
kleine Snacks zu erwerben.

### Fragen zur Veranstaltung beantworten:

Sandra Exner und Martin Schumacher

Landesagentur Generationendialog Niedersachsen  
in der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozial-  
medizin Niedersachsen e. V., Fenskeweg 2, 30165 Hannover

Telefon 05 11 / 3 88 11 89 0

E-Mail [sandra.exner@gesundheit-nds.de](mailto:sandra.exner@gesundheit-nds.de)  
E-Mail [martin.schumacher@gesundheit-nds.de](mailto:martin.schumacher@gesundheit-nds.de)

### Anmeldung

per Fax: 0511 / 388 11 89 - 31 | E-Mail: [info@gesundheit-nds.de](mailto:info@gesundheit-nds.de)

An der Veranstaltung in der Reihe Niedersachsen Forum  
**Sorge und Mitverantwortung in der Kommune –**  
**Älterwerden im Quartier**  
am **8. November 2017 in Hameln**

nehme ich teil. Pro Person bitte eine gesonderte Anmeldung.  
 Ich nehme am Mittagsimbiss (4,00 Euro/Person) teil.

Melde ich mich für folgendes Forum an:

F1: Wohnen und Wohnumfeld  
 F2: Gesundheitliche Versorgung  
 F3: Bürgerschaftliches Engagement

### Absender/in:

Name/Vorname

Institution/Organisation

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Ort

Unterschrift